



Sri Lanka

BIKE-ENTDECKUNGSREISE HIGHLIGHTS DER GRÜNEN PARADIESINSEL

"Märchenland der Tropen" und "Insel des Entzückens" - so beschrieben Reisende schon vor Jahrhunderten Sri Lanka. Das gilt heute noch genauso wie damals. Diese kleine Insel bietet uns eine Vielfalt an Eindrücken, die kaum zu überbieten ist. Am ersten Biketag radeln wir gemütlich der Küste entlang und erhalten Einblicke in das beschauliche Leben der Fischerfamilien. Wir besuchen das Kulturdreieck, wo wir den Sigiriya-Felsen erklimmen, die fantastischen Höhlentempel bei Dambulla bewundern und die Königspalastruinen von Polonnaruwa erkunden. Die Bikeetappen führen uns oft auf Naturstrassen an Seen, Wäldern und sattgrünen Teeplantagen vorbei. Wir geniessen die unberührte Natur mit ihrer erstaunlichen Vielfalt an Fauna und Flora. In den tierreichen Naturreservaten können wir Elefanten, Affen, grosse Echsen und viele weitere exotische Tiere beobachten. Mit der historischen Eisenbahn fahren wir gemütlich ins Teeanbaugebiet bei Nuwara Eliya hoch, wo wir den Teeplückerinnen bei der Arbeit über die Schultern blicken können. Wir radeln hoch zu den Horton Plains und biken durch saftig grüne Teeplantagen zurück ins Tiefland. Die letzten Tage dieser Reise lassen wir an den Traumstränden im Süden Sri Lankas ausklingen. Alle Übernachtungen sind in Hotels, meistens mit Pool.

KONDITION



TECHNIK



frontgefedertes Bike



frontgefedertes E-Bike



Elefanten-Safari im Udawalawe Nationalpark

Highlights

- *Kulturelles Dreieck: Dambulla Cave, Sigiriya-Felsen, Königspalast-Ruinen bei Polonnaruwa*
- *Elefanten-Safari im Udawalawe National Park*
- *Biken durch Reisfelder & Teeplantagen*
- *Besuch einer Teefabrik*
- *Fauna und Flora auf den Horton Plains*
- *Eisenbahnfahrt nach Nuwara Eliya*

REISEPROGRAMM

E-Bike und Bike

Diese Touren können mit normalen Bikes oder auch frontgefederten **E-Mountainbikes** gefahren werden:

26.12.2020-09.01.2021 SL-4E/20

13.02.-27.02.2021 SL-1E/21

02.10.-16.10.2021 SL-2E/21

25.12.-08.01.2021 SL-4E/21

Diese Reise bieten wir auch als Individualreise ab 2 Personen mit normalen Bikes oder E-Mountainbikes an.

1. Tag: Flug nach Colombo

Wir treffen uns zum Check-in im Flughafen Zürich und fliegen gemeinsam nach Sri Lanka.

2. Tag: Einrolltour am schönen Strand von Negombo

Wir kommen am Flughafen in der Nähe von Colombo, der Hauptstadt von Sri Lanka, an. Eine kurze Busfahrt bringt uns zum Hotel am schönen und weiten Sandstrand von Negombo. Unterwegs legen wir einen kurzen Stopp beim lokalen Fischmarkt ein. Gleich am Morgen unternehmen wir eine erste Einrolltour in der Umgebung von Negombo, um einen ersten Vorgeschmack von Sri Lanka zu erhaschen und die Bikes zu testen. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung um uns von der Anreise zu erholen und das Strandleben zu geniessen. Abendessen in einem feinen Restaurant mit Sicht auf das Meer.

Bikestrecke: 10 km

Transfer: Bus 15 km, ca. 0.5 h

Übernachtung: Hotel mit Pool am Strand von Negombo

3. Tag: Beeindruckendes Küstenbiking von Negombo nach Chilaw

Die halbtägige Bikeetappe führt uns der malerischen Westküste entlang in Richtung Norden. Wir fahren auf verkehrsarmen Strassen durch kleine Fischerdörfer und können den Fischern zusehen wie sie in Gruppen riesige Netze vom Meer her an den Strand ziehen. Alle helfen mit und der Fang wird danach vor Ort verteilt. Am Mittag erreichen wir unser Resort mit Pool, es liegt direkt an einem ruhigen Sandstrand. Wer möchte kann für einen landestypischen Zmittag mit knusprigem, hauchdünnen „paper bread“ noch am Meer entlang bis Chilaw fahren und dort Eindrücke vom quirligen Alltag abseits der Touristenpfade sammeln. Am Nachmittag haben wir genügend Zeit zum Baden, Relaxen und Geniessen.

Bikestrecke: 38 km + 12 km, nur wenige Höhenmeter

Übernachtung: Strandhotel mit 2 Pools

4. Tag: Beschauliches Landleben

Heute sind wir im ursprünglichen Sri Lanka durch Landwirtschaftsgebiete unterwegs. In dieser Region gibt es viele Kokospalmen, Zuckerrohr und es wird auch Reis angebaut. Wir haben die Gelegenheit, den Bauern bei der Gemüse- oder Reisernte zuzuschauen oder gar dabei mitzuhelfen. Das Landleben ist gemächlich und die Menschen begegnen uns aufgeschlossen und freundlich. Am Mittag erreichen wir ein Restaurant, das an einem idyllischen See liegt. Eine abwechslungsreiche Busfahrt bringt uns am Nachmittag nach Sigiriya. Wenn wir Lust und genügend Zeit haben, erkunden wir bereits heute die Umgebung zu Fuss oder mit dem Bike. Am Abend entspannen wir uns im tropischen Hotelgarten und am Pool mit Sicht zum Löwenberg.

Bikestrecke: 43 km, 300 Hm

Transfer: Am Morgen Bus 14 km, ca. 0.5 h

Transfer: Am Nachmittag Bus 115 km, ca. 3 h

Übernachtung: Hotel mit kleinem Pool mit Sicht auf den Sigiriya-Felsen

5. Tag: Sigiriya-Felsen und Höhlentempel in Dambulla

Früh morgens erklimmen wir den schwindelerregenden Löwenfels von Sigiriya, ein 185 Meter hoher Monolith mit den Ruinen einer Festung. Vom riesigen Löwen, der einst die ganze Vorderseite des Felsens zierte, sind noch die 4 Meter hohen imposanten Tatzen übrig. Auf dem Weg zum Plateau begegnen wir den 22 "Wolkenmädchen", erstaunlich gut erhaltene Fresken aus dem 5. Jahrhundert. Oben angekommen geniessen wir den fantastischen Rundblick über den Dschungel bis zu den Bergen des Hochlandes bei Kandy. Nach einem reichhaltigen Frühstück radeln wir durch traumhaft schöne Landschaften und entlang vieler Seen bis nach Dambulla. Dort besuchen wir die buddhistischen Höhlentempel, die auf das 1. Jahrhundert v. Chr. zurückgehen und seit 1991 Weltkulturerbe der Unesco sind. Wandmalereien und über 150 Buddha-Statuen schmücken diesen am besten erhaltenen Tempelkomplex der Insel, der für die Singhalesen ein wichtiger Pilgerort ist. Wir erfahren warum es so viele Buddha-Statuen sind und entdecken zwischen ihnen einen König. Nach der Besichtigung fahren wir mit dem Bike oder Bus zurück zum Hotel, je nach Lust und Laune. Dabei begegnen uns immer wieder so genannten Dagobas (Stupas), das sind halbkugelförmige, meist nicht begehbbare Reliquienaufbewahrungsorte, die Haare oder Knochen von Buddha oder wichtigen Mönchen beherbergen. Am späteren Nachmittag haben wir Zeit zum Baden und Relaxen am kleinen Hotelpool oder wir holen den Ausflug auf den Löwenberg nach.

Bikestrecke: 27 km, 160 Hm & 25 km, 190 Hm

Übernachtung: Hotel mit kleinem Pool mit Sicht auf den Sigiriya-Felsen

6. Tag: Königsstadt-Ruinen Polonnaruwa

Am frühen Morgen biken wir dem Minerva Tank Wildlife Reservat entlang bis zum schönen Stausee bei Polonnaruwa. Im Reservat lebt noch heute eine stattliche Anzahl wilder Elefanten. Unterwegs geniessen wir die herrlich saftigen Früchte, welche wir den Händlern am Strassenrand abkaufen. Angekommen in Polonnaruwa, erkunden wir per Bike das weitläufige Ruinengebiet dieser ehemaligen Königsstadt, die ihre Blütezeit im 11. und 12. Jahrhundert hatte. Höhepunkte sind der Fels-Tempel mit den vier aus einem Granitfelsen gehauenen, gigantischen Buddha-Figuren, sowie das ehemals 7-stöckige Palastgebäude. Ein 15 Tonnen schweres, aus Stein gehauenes Buch und die ausgeklügelten Bewässerungsanlagen sind weitere Highlights unserer Besichtigung. Anschliessend fahren wir zu unserem Hotel an einem Seeufer und geniessen dort ein Bad im Pool. Am Abend essen wir typische Sri Lankische Gerichte.

Bikestrecke: 83 km, 290 Hm

Übernachtung: Mittelklasse-Hotel mit Swimmingpool in Polonnaruwa schön am Seeufer gelegen

7. Tag: Vom Gewürzgarten zum Hunas-Wasserfall

Wir biken auf Dämmen und fahren an Flüssen und künstlichen Seen entlang, sie wurden vor mehr als 2000 Jahren für die Bewässerung angelegt und sind bis heute ein Geheimnis für die florierende Landwirtschaft auf der Insel. Wir biken vorbei an Reisfeldern und durch Dschungel mit satt grüner Vegetation. Auf dieser Etappe kreuzen oft exotische Tiere unseren Weg und wir erhalten erneut Einblick in das beschauliche Leben der Landbevölkerung. Nach dem Mittagessen besuchen wir einen Gewürzgarten und erleben dort wie die Gewürze wachsen, die wir aus unseren Küchen kennen und welche Pflanzen die Grundlage ayurvedischer Heilmittel sind. Nach einer stündigen Busfahrt haben wir die Möglichkeit die Strecke durch ein romantisches Tal zu unserem Boutique Hotel bei den Hunas-Wasserfällen per Bike zurückzulegen; wer es bequem haben möchte kann mit dem Bus fahren. Das Hotel liegt auf 900m inmitten eines Blumengartens, oberhalb eines romantischen Sees, und bietet einen atemberaubenden Weitblick ins Tal. 1840 wurde hier der erste Teestrauch in Sri Lanka angepflanzt; weite Teile des Hochlands wurden danach zugunsten von Teeplantagen gerodet. Wir geniessen das milde Höhenklima und ein besonders feines Nachtessen im eleganten Restaurant des Hotels.

Bikestrecke: 50 km, 180 Hm & 17 km, 550 Hm

Transfer: Bus 65 km, 1.5 h

Übernachtung: Hotel mit Swimmingpool und Traumaussicht bei den Hunas Falls

8. Tag: Downhill nach Kandy - Kolonialstädtchen mit Strassenmarkt, botanischem Garten und Zahntempel

Am Morgen fahren wir mit dem Bike über eine kurvenreiche Passstrasse nach Wattagama. Mit dem Bus erreichen wir von dort aus Kandy, die letzte Hauptstadt der Singhalesen und Weltkulturerbe. Kandy hat für alle etwas zu bieten: angenehmes Klima, koloniale Bauten, bunte Märkte und authentisches Essen. Ein Highlight ist der grosse botanische Garten, in dem wir z.B. den Kanonenkugelbaum kennenlernen oder erfahren wofür auf der Insel Riesenbambus verwendet wird. Nach einem individuellen Zmittag im ruhigen Gartenrestaurant bringt uns der Bus zum Hotel. Von dort können wir am Nachmittag zu Fuss in die Altstadt im Kolonialstil erbauten, laufen und den berühmten "Tempel des heiligen Zahns" besuchen. Den Namen verdankt er einer für die Buddhisten sehr wichtigen Reliquie, einem goldenen Zahn von Buddha, der in mehreren goldenen Schatullen aufbewahrt wird. Einmal pro Jahr wird der Zahn in einer prächtigen Zeremonie mit vielen geschmückten Elefanten und in Begleitung von unzähligen Pilgern und Touristen durch die Strassen von Kandy getragen. Im Anschluss an den Tempelbesuch können Interessierte eine Tanzvorführung mit Feuerlauf besuchen (fakultativ). Für das Abendessen bleiben wir in der romantischen Altstadt und wer mag kann noch Kandy by night erkunden. Zurück zum Hotel geht es danach zu Fuss oder per Tuktuk.

Bikestrecke: 12 km, 350 Hm up, 750 Hm down
Bus: 50 km, ca. 1 h
Übernachtung: Hotel mit Swimmingpool in Kandy

9. Tag: Eisenbahnfahrt auf einer historischen Strecke von Kandy bis Nanu Oya

Am Vormittag besteht die Möglichkeit zum Shopping in Kandy. Gegen Mittag schaukelt uns dann der ursprünglich gebliebene Zug durch imposante Teeplantagen-Landschaften von Kandy nach Nanu Oya. Von dort bringt unser Bus uns zum Hotel in Nuwara Eliya (gesprochen „Nurelia“), die mit 1890 m ü. M. höchstgelegenen Stadt Sri Lankas, die seit der britischen Kolonialzeit ein bevorzugter Höhenkurort mit einem Golfplatz und einer Pferderennbahn ist. Wir geniessen diesen Bike-Ruhetag im milden Höhenklima auf einem Spaziergang durch das Städtchen oder bei einem stilechten Five o'clock tea im geschichtsträchtigen Hotel des Orts, das uns in die Zeit der englischen Teebarone eintauchen lässt.

Transfer: Eisenbahn, 4 h, Bus 0.5 h
Übernachtung: Grand Hotel im englischen Kolonialstil erbaut in Nuwara Eliya

10. Tag: Hinauf zu den Horton Plains: Mehrere Ökosysteme an einem Tag

Unsere heutige Etappe gleicht mehreren Reisen an einem Tag: Zunächst fahren wir durch ausgedehntes Weideland, an Milchwirtschaftsbetrieben vorbei, am Horizont sehen wir den heiligen Adam's Peak. In höheren Lagen biken wir durch Nebel- und Farnwälder und auf 2150 m durchqueren wir schliesslich eine steppenartige Hochebene. An nur einem Tag erleben wir so ganz unterschiedliche Ökosysteme mit einer faszinierenden Flora und Fauna. Die Horton Plains sind Heimat von Sambarhirschen, Bärenaffen und Leoparden, mit etwas Glück können wir sie in freier Wildbahn erspähen. Nach abwechslungsreichen Kilometern im Sattel essen wir im Dorf frische Spezialitäten, dann bringt der Bus uns zurück ins Hotel. Am Nachmittag besteht die Möglichkeit eine Massage in einem authentischen ayurvedischen Zentrum im Kolonialstil zu geniessen, auf Wunsch mit anschliessendem 15-minütigem Dampfbad in einem Holzfass. Oder wir nutzen die Gelegenheit den britischen „High Tea“ in unserem stimmungsvollen historischen Hotel nachzuholen.

Bikestrecke: 50 km, 930 Hm up, 1550 Hm down
Übernachtung:
Grand Hotel im englischen Kolonialstil erbaut in Nuwara Eliya

11. Tag: Biken durch atemberaubende Teeanbaugebiete

Wir schwingen uns vor dem Hotel auf den Sattel und biken durch idyllische, sanfte Täler mit üppigen Teeplantagen. Mal begleitet uns ein gurgelnder Bach, mal fahren wir an einem romantischen Fluss entlang; im Hintergrund imposante Berge, die morgens noch mystisch in Wolkenfetzen gehüllt sind. Die freundlichen Teepflückerinnen gewähren uns Einblicke in ihren Alltag und zeigen uns worauf es bei den besten Teesorten ankommt; wer mag kann diese aufwändige Handarbeit selber ausprobieren. Wir durchqueren Dörfer, die sich an die Hügel schmiegen; Kinder rufen uns „Hello!“ oder „Bye“ zu, weil sie stolz sind diese beiden englischen Worte zu kennen. So nähern wir uns dem auf 1200m gelegenen Städtchen Dickoya, wo wir in zwei originalen Herrenhäusern logieren, die von blühenden Gärten umgeben sind. Am Nachmittag können wir die nahegelegene Teefabrik besichtigen: Wir lernen die Arbeitsschritte kennen, die nach dem Pflücken nötig sind, bis sich aromatischer Tee in einer Tasse geniessen lässt. Anschliessend tun wir dies im stilvollen Ambiente unserer Herrenhäuser - wer mag kann dort vor dem Nachtessen einen Blick in die Küche werfen und sehen, wie ein paar typische Gerichte der Insel zubereitet werden.

Bikestrecke: 55 km, 860 Hm up, 1500 Hm down
Übernachtung: In zwei Herrenhäuser im englischen Landhausstil, die zu Boutique-Hotels umgebaut wurden. Grössere Gruppen werden auf die zwei ca. 3 km entfernt von einander liegenden Häuser aufgeteilt.

12. Tag: Durch Wälder zur Elefanten-Safari im Udawalawe-Nationalpark

Wir starten den heutigen Tag mit einer Abfahrt zum Castlereagh Stausee und durchqueren Teeanbaugebiete, in denen die Arbeiterinnen in ihren bunten Saris schon frühmorgens aktiv sind. Nach einer kurzen Pass-Strecke verwöhnt uns die Crew mit frischer Ananas, danach rollen wir downhill durch üppige Regenwald-Vegetation, mit herrlichen Ausblicken ins Tiefland. Das letzte Stück bis zum Udawalawe-Nationalpark legen wir mit dem Bus zurück. Beim Hotel erwarten uns bereits die Jeeps, die uns in den Park bringen. Er ist berühmt für seine grosse Elefanten-Population und wir besuchen ihn am späteren Nachmittag, wenn diese majestätischen Tiere an ihren Wasserstellen anzutreffen sind und gut beobachtet werden können. Auch viele andere Tiere sind vor Sonnenuntergang unterwegs, wir erspähen zum Beispiel Krokodile, Wasserbüffel, Mangusten, Schakale und etliche Vogelarten, darunter rad-schlagende Pfauen oder den Schuhschnabel.

Bikestrecke: 57 km, 800 Hm up, 1500 Hm down
Transfer: Bus 88 km, 2.5 h
Übernachtung: Schönes Hotel mit Pool am Rande des Udawalawe-Nationalpark

13. Tag: Vom Nationalpark bis zum Traumstrand an der Südküste

Als krönender Abschluss dieser abwechslungsreichen Bikereise erwartet uns heute eine Etappe, die an einem Traumstrand an der Südküste endet. Die Route führt zunächst an Bewässerungskanälen entlang, singhalesische Frauen legen bunte Kleider nach dem Waschen an deren Böschung; die Wasserläufe münden immer wieder in grössere Seen. In dieser Landschaft leben nicht nur viele Vögel, sondern auch grosse

Warane und wir haben guten Chancen am Wegrand einem von ihnen zu begegnen. Diese urtümlichen Echsen können über zwei Meter lang werden. Ausgedehnte Reisfelder ziehen den leuchtend gelben Baya-Weber an und mit etwas Glück sehen wir auch ein paar Eisvögel. Wir kosten noch einmal jeden Kilometer aus und erleben den faszinierenden Klimaunterschied zum Bergland. Von der tropischen Wärme können wir uns mit einem Sprung ins türkisblaue Meer am Ende dieser Tour erholen. Nach einer Pause am weissen Sandstrand von Hiriketiya fahren wir mit dem Bus zu unserem luxuriösen Hotel in der Nähe von Galle. Es liegt direkt am Meer und so können wir den Tag mit einem Cocktail beim Sonnenuntergang am Indischen Ozean ausklingen lassen.

Bikestrecke: 71 km, 620 Hm up, 690 Hm down

Transfer: Bus 85 km, 1.5 bis 2 h

Übernachtung: Sehr schönes Strandhotel mit zwei Pools in Galle

14. Tag: Stadtführung Galle, Ruhetag am Strand, Shopping oder Ayurveda Behandlung gewünscht?

Wer Lust hat kommt am Morgen mit auf eine Stadtführung durch Galle. Das Altstadtflair wird von über 400 Bauten aus der Kolonialzeit geprägt; Portugiesen, Holländer und Briten haben hier ihre Spuren hinterlassen. Heute wirkt das verträumte Städtchen wie eine Kulisse für das alte Ceylon und lebt in erster Linie vom Tourismus; es gibt unzählige Restaurants, Bars und Geschäfte zu entdecken. Man kann auf der alten Wehrmauer schlendern oder das emsige Treiben in den verwinkelten Gassen beobachten. Nach diesem Ausflug kann man Körper und Geist mit einer Ayurveda-Behandlung verwöhnen oder die letzten Stunden am Meer oder am Pool geniessen - alle verbringen diesen letzten Ferientag genauso wie sie möchten. Am späten Abend bringt uns der Bus dann zum Flughafen.

Übernachtung: Sehr schönes Strandhotel mit zwei Pools nahe Galle

Transfer: Bus 160 km, ca. 2.5 bis 3 h

15. Tag: Ankunft in Europa

In der Nacht fliegen wir um viele unvergessliche Erlebnisse reicher zurück nach Europa.

YOUTUBE VIDEO INSPIRATION

SPEZIELLE HINWEISE

Wir sind zuversichtlich, dass wir bald wieder nach Sri Lanka reisen können.

TERMINE

Saison 2020

Individualreise

lokale deutsch- und englischsprachige Reiseleitung

bei 2 Personen ab CHF 4980

bei 4 Personen ab CHF 3980

bei 6 Personen ab CHF 3290

+ Flugpreis ab CHF 900

● freie Plätze

26.12.20 - 09.01.21

Beat Schwager

SL-4E/20 CHF 6390

E-Bike und Bike

● auf Anfrage

Saison 2021

13.02.21 - 27.02.21

Florina Saladin

SL-1E/21 CHF 4980

E-Bike und Bike

● auf Anfrage

02.10.21 - 16.10.21

Jeannette Schumacher

SL-2E/21 CHF 4980

E-Bike und Bike

- freie Plätze

06.11.21 - 20.11.21

Bruno Meier

SL-3/21 CHF 4980

Bike

- freie Plätze

25.12.21 - 08.01.22

This Schilt

SL-4E/21 CHF 6390

E-Bike und Bike

- freie Plätze

REISEINFO

Teilnehmerzahl:

- 10–15 Personen
- Individualreise ab 2 Personen

Anmeldeschluss:

- 8 Wochen vor Abreise

Anforderungen und Strecke:

Ein Drittel der Etappen führt über Naturstrassen und manchmal auch Singletrails, zwei Drittel führen über asphaltierte, kleine Strassen mit wenig Verkehr. Die Gesamtstrecke beträgt 500-550 km mit 4500 Hm-5300 Hm und 6000 Hm down in 11 Bike-Etappen. Im Schnitt radeln wir pro Tag 45 km und 420 Hm.

Begleitfahrzeug:

Es kann jederzeit in das Begleitfahrzeug eingestiegen werden.

Ideale Reisezeit:

- ganzjährig

LEISTUNGEN

GRUPPENREISE

Im Preis inbegriffen:

- Flug Zürich – Colombo – Zürich
- Flugtaxen und Treibstoffzuschläge
- Transport des eigenen Bikes (E-Bikes können nicht im Flieger transportiert werden)
- Begleitfahrzeug und Transfers
- 13 Übernachtungen im Hotel (die meisten mit Pool) im Doppelzimmer mit Frühstück
- 5 Abendessen
- Eintritte und Besichtigungen gemäss Programm
- Elefanten-Jeep-Safari
- lokale deutsch- oder englischsprachige Reiseleitung
- deutschsprachige Bike Adventure Tours-Reiseleitung

Nicht inbegriffen:

- nicht aufgeführten Mahlzeiten und Getränke
- Visumgebühr
- Trinkgelder
- Annullationskosten- und Assistanceversicherung
- evtl. ½ Einzelzimmerzuschlag ([siehe AVR B Punkt 3.1](#))
- evtl. Kleingruppenzuschlag ([siehe AVR B Punkt 3.2](#))

Zusätzlich buchbare Leistungen:

- frontgefedertes Mietbike, CHF 240.-
- frontgefedertes E-Mountainbike CHF 390.-
- My Climate Flugkompensation
- Einzelzimmerzuschlag SL-4E/20 CHF 1650.-
- Einzelzimmerzuschlag SL-1E/21 und SL-2E/21 CHF 1090.-
- Einzelzimmerzuschlag SL-3/21 CHF 1190.-
- Einzelzimmerzuschlag SL-4E/21 CHF 1450.-

Einzelzimmerzuschlag:

Wir bemühen uns, für alle Gäste einen Zimmerpartner zu finden. Sollte dies nicht möglich sein, übernehmen wir bei eigenen Reisen die Hälfte dieses Zuschlages. Einzelzimmer, Verfügbarkeit vorbehalten.

INDIVIDUALREISE

Im Preis inbegriffen:

- 13 Übernachtungen im Hotel (die meisten mit Pool) im Doppelzimmer mit Frühstück
- 5 Abendessen
- Begleitfahrzeug und Transfers
- Eintritte und Besichtigungen gemäss Programm
- Elefanten-Jeep-Safari
- lokale englischsprachige Reiseleitung, deutschsprachig auf Anfrage

Nicht inbegriffen:

- An-/Rückreise nach/ab Colombo
- Transport des eigenen Bikes (E-Bikes können nicht im Flieger transportiert werden)
- nicht aufgeführten Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder für Reiseleitung und Fahrer (Total ca. CHF 850.- pro Individualreisegruppe)
- Visumgebühr
- Annullationskosten- und Assistanceversicherung

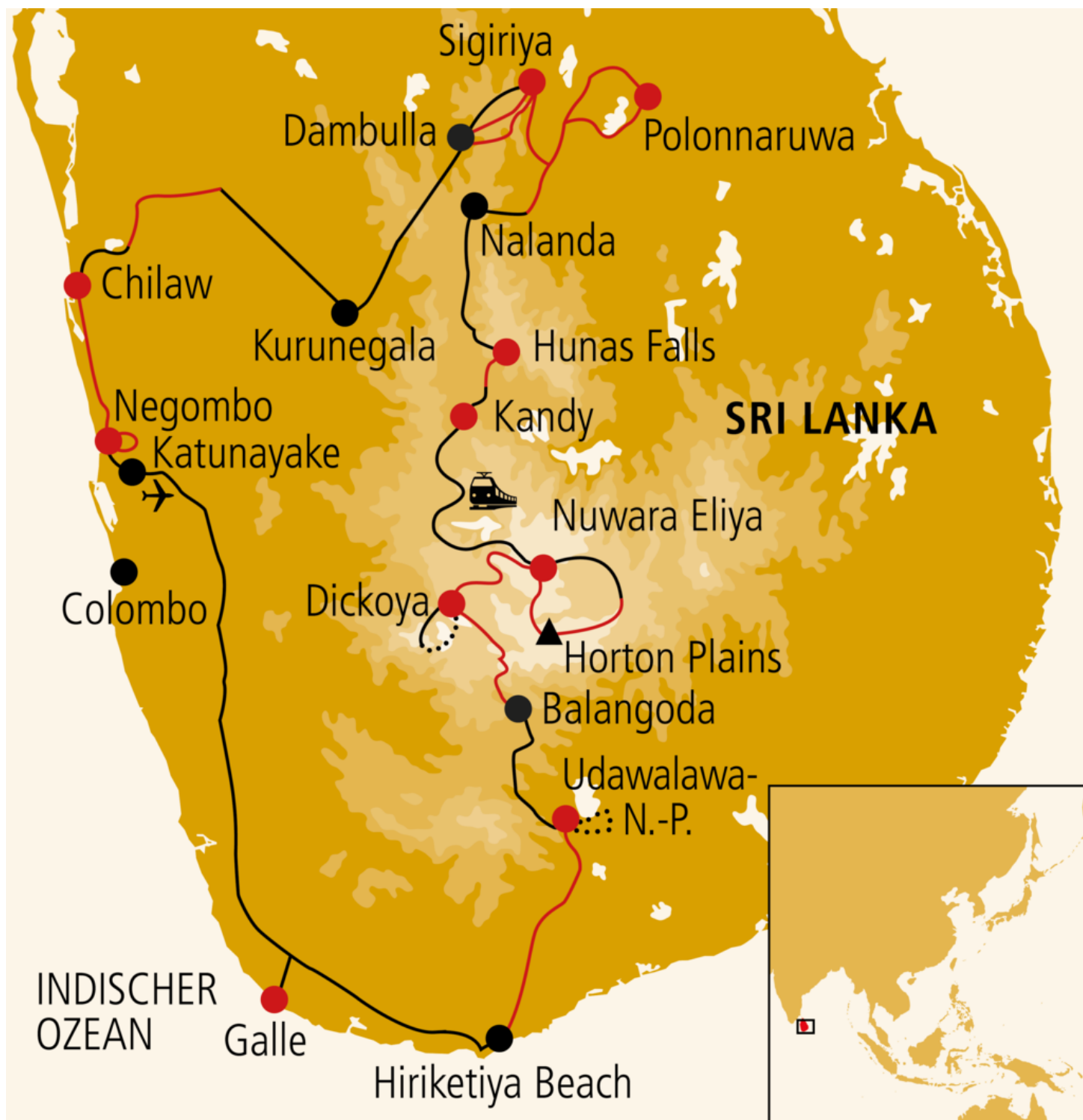
Zusätzlich buchbare Leistungen:

- Flug nach Colombo und zurück, ab CHF 900.-
- frontgefedertes Mietbike, CHF 240.-
- frontgefedertes E-Mountainbike CHF 390.-
- MyClimate Flugkompensation
- Einzelzimmer ab CHF 1090.-

Hinweise:

Das Reiseprogramm und die Reiseinformationen sind identisch mit der Gruppenreise.

KARTE



BERATUNG

Nicole Jungwirth
nicole@bikereisen.ch
(+41) 044 761 37 65